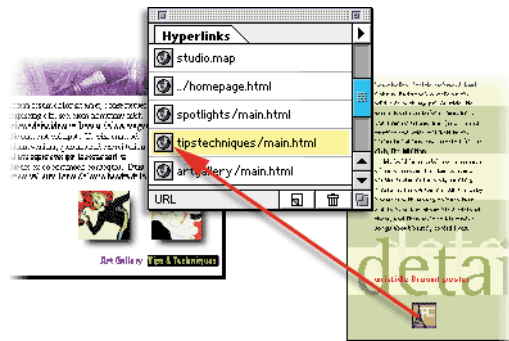


Adobe PageMaker

Verknüpfen von Dokumenten über Hyperlinks in PageMaker

In diesen vier Tips erhalten Sie Informationen zum Hinzufügen von Hyperlinks zu Adobe® PageMaker® 7.0-Online-Dokumenten:

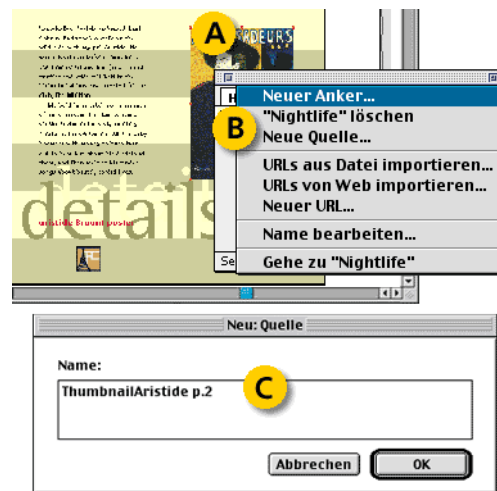
- * Lernen Sie, Anker und einfache Seitenverknüpfungen zu erstellen.
- * Erfahren Sie mehr über das Erstellen von Hyperlinks zu externen URLs mit der Hyperlink-Palette.
- * Ziehen Sie Hyperlinks von Netscape Navigator direkt auf Seitenelemente von PageMaker-Dokumenten.
- * Erstellen Sie Hyperlinks zu automatischen Inhaltsverzeichnissen und Indizes für PageMaker-Dokumente, die in Adobe Acrobat®-PDF-Dateien exportiert werden.



1. Legen Sie das Ziel für den Hyperlink fest.

Legen Sie das Ziel oder den „Anker“ für den Hyperlink fest, indem Sie auf einer oder mehreren Seiten einen Textbereich oder eine Grafik markieren (a), wählen Sie in der Hyperlink-Palette aus dem Einblendmenü die Option „Neuer Anker“ (b), und geben Sie einen Namen für den zur Hyperlink-Palette hinzuzufügenden Hyperlink ein (c). Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede Seite, die Sie als Ziel festlegen möchten.

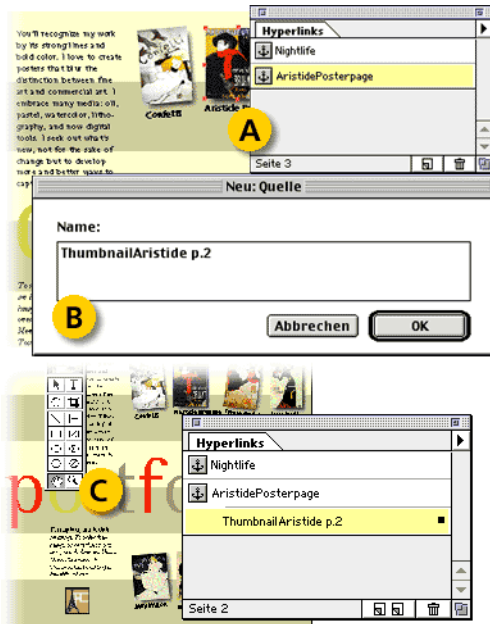
Fügen Sie grundsätzlich zuerst alle Ziele (Anker und URLs) für die Hyperlinks hinzu. Erstellen Sie anschließend die Quellen (oder Hyperlinks) zu allen in dem Dokument enthaltenen Zielen. Sie können mehrere Quellen erstellen, die auf das gleiche Ziel verweisen.



2. Erstellen Sie die Quelle eines Hyperlinks, um diesen in PageMaker zu testen.

Rufen Sie die Seite mit dem bzw. der als Quelle für den Hyperlink zu verwendenden Text oder Grafik auf (a). Markieren Sie den Text oder die Grafik, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Anker“ neben dem in der Hyperlink-Palette erstellten Anker. Geben Sie einen Namen für die Quelle zu Ihrem Hyperlink ein (b). Um den Hyperlink zu testen, klicken Sie im Funktionsfenster auf die Handfunktion (c). Alle von Ihnen erstellten Hyperlinks werden mit einem blauen Rahmen angezeigt. (Die Hyperlinks werden nur dann mit einem blauen Rahmen angezeigt, wenn Sie im PageMaker-Modus „Durchsuchen“ arbeiten. Wenn die Hyperlinks in PDF-Dateien exportiert werden, erscheinen sie so, wie sie in PageMaker entworfen wurden. In HTML werden sie im Standardformat des Browsers angezeigt.)

Sie können in einem PageMaker-Dokument eine Verknüpfung zu einem beliebigen URL erstellen, unabhängig davon, ob es sich dabei um den Pfad zu einer lokalen Datei oder zu einer Website handelt. Sie können auch sofort mehrere URLs zu der Palette hinzufügen, indem Sie diese aus einer Datei oder einer Website importieren. Weitere Einzelheiten werden im nächsten Schritt beschrieben.



3. Legen Sie das Ziel für den Hyperlink fest.

Wählen Sie aus dem Einblendmenü der Hyperlink-Palette die Option „Neuer URL“, „URL aus Datei importieren“ oder „URL aus Website importieren“ (a).

Wenn Sie die Option „Neuer URL“ wählen, können Sie den gesamten URL in das Dialogfeld eingeben. Der URL wird dann zur Hyperlink-Palette hinzugefügt. Wechseln Sie zu der Seite, die die Quelle (Text oder Grafik) enthält (b). Wählen Sie die Quelle aus, und klicken Sie in der Hyperlink-Palette auf das Anker-Symbol neben dem Ziel-URL. Geben Sie einen Namen für die Quelle ein, um den Hyperlink fertigzustellen.

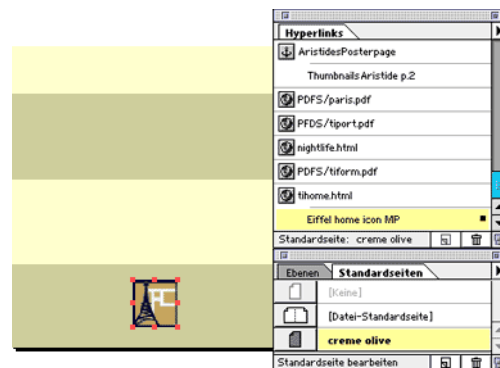
Wenn Sie URLs aus einer Datei oder aus dem Internet importieren oder von einem Browser aus einen Hyperlink in ein Dokument ziehen, werden alle URL-Verknüpfungen aus dieser HTML-Seite zu Ihrer Hyperlink-Palette hinzugefügt.

Tip: Verwenden Sie anstelle der Zeigefunktion die Textfunktion, um zum Erstellen von Quellen oder Anker Text zu markieren. Verwenden Sie die Zeigefunktion, um Bilder für Quellen oder Anker auszuwählen.



4. Erstellen Sie einen Hyperlink, der von jeder Seite aus auf das gleiche Ziel verweist.

Ein Hyperlink kann beispielsweise zurück zur Homepage (Hauptseite oder Index) verweisen. Positionieren Sie den Quelltext oder das Bild auf einer Standardseite. Erstellen Sie den Hyperlink. Verwenden Sie die Standardseite anschließend für jede normale Seite des Dokuments.

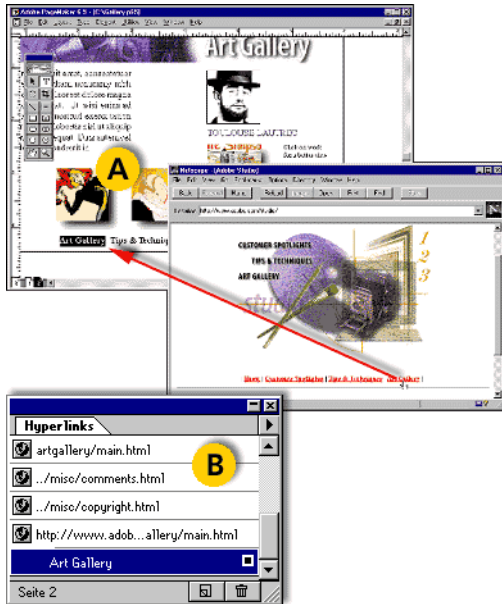


5. Verwenden Sie Netscape Navigator, um verknüpften Text an eine andere Stelle zu ziehen.

Wählen Sie den bzw. die als Quelle für den Hyperlink zu verwendenden Text oder Grafik bei geöffnetem PageMaker-Dokument aus (a).

Wechseln Sie dann zum Browser-Fenster in Netscape Navigator, und ziehen Sie den verknüpften Text aus dem Browser-Fenster auf das markierte Element in PageMaker.

Der Hyperlink wurde zur Hyperlink-Palette hinzugefügt (b). Sie können in Ihrem Dokument weitere Verknüpfungen zu diesem Hyperlink erstellen.

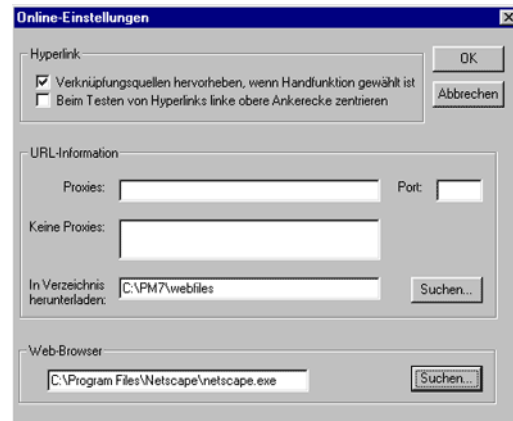


6. Verwenden Sie Netscape Navigator, um den Inhalt einer verknüpften HTML-Seite sowie den Hyperlink selbst in ein PageMaker-Dokument einzubinden.

Halten Sie die Alt-Taste (Windows) oder Wahl-Taste (Macintosh) gedrückt, bevor Sie den Hyperlink verschieben.

Beachten Sie jedoch folgendes: Wenn die HTML-Seite lang und kompliziert aufgebaut ist, fügen Sie möglicherweise sehr viel Inhalt in das PageMaker-Dokument ein.

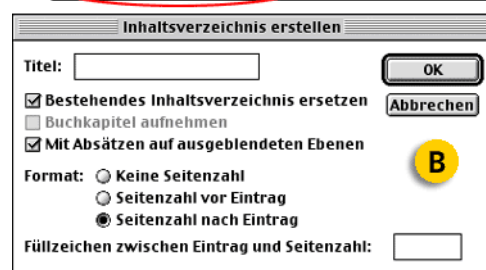
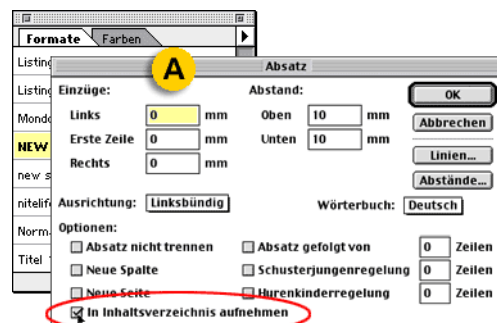
Tip: Wenn Sie den Inhalt einer HTML-Seite in ein PageMaker-Dokument ziehen, werden die HTML-Seite und alle verbundenen Seiten auf die Festplatte kopiert. Legen Sie fest, wo diese Dateien im Dialogfeld „Online-Einstellungen“ unter „URL-Information“ eingefügt werden, bevor Sie diese mit Hilfe der Alt- oder Wahl-Taste verschieben. Sie können dann ganz einfach neuen Inhalt finden, Dateien verschieben ohne dabei Verknüpfungen zu beschädigen und Dateien löschen.



7. Konvertieren Sie Einträge in einem PageMaker-Inhaltsverzeichnis oder -Index in Hyperlinks.

Gehen Sie hierzu genauso vor wie beim Erstellen eines gedruckten Inhaltsverzeichnisses oder Indexes. Sie können dann von einem Eintrag des Inhaltsverzeichnisses oder Indexes zur verknüpften Seite springen.

Wählen Sie die Formate aus, die Sie in ein Inhaltsverzeichnis aufnehmen möchten (a). Stellen Sie folgendes sicher: Die Option „In Inhaltsverzeichnis aufnehmen“ muß in den Absatz-Einstellungen für jedes Inhaltsverzeichnisformat aktiviert sein. Wählen Sie „Option“ > „Inhaltsverzeichnis erstellen“ (b). Bei Online-Dokumenten ist es nicht wichtig, die Seitennummer in das Inhaltsverzeichnis aufzunehmen, da der Hyperlink automatisch dorthin verweist. Wählen Sie statt dessen „Format:“ und anschließend „Keine Seitenzahl“. Geben Sie ggf. einen Titel für das Inhaltsverzeichnis ein.

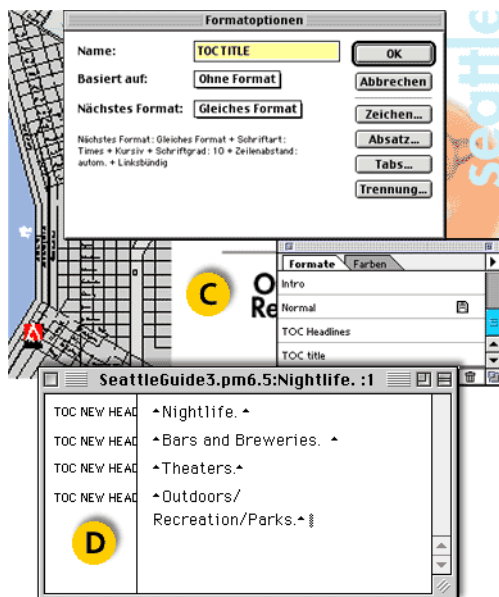


8. Fahren Sie fort, indem Sie das Inhaltsverzeichnis auf der Seite positionieren (c).

Die Schriftartenspezifikationen für die Inhaltsverzeichnisformate in der Formatpalette basieren auf den in das Inhaltsverzeichnis aufgenommenen Schriftformaten. Wenn die Inhaltsverzeichnisformate anders aussehen sollen, bearbeiten Sie diese in der Formatpalette. Speichern Sie das Dokument anschließend.

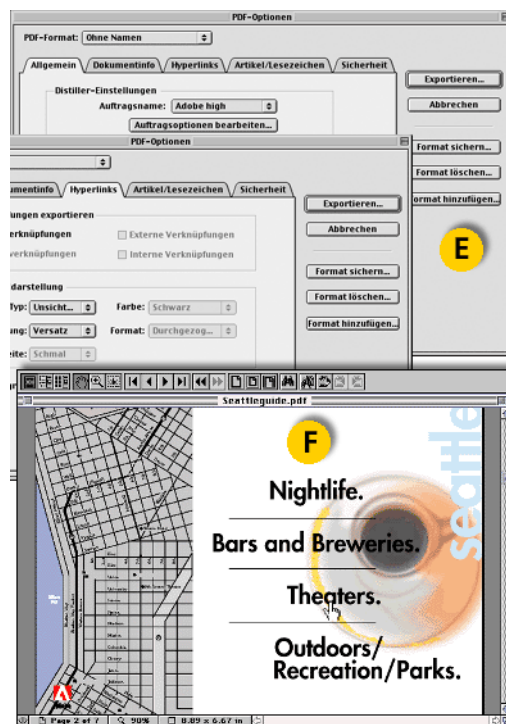
Um Text im Inhaltsverzeichnis zu ändern, bearbeiten Sie diesen im Textmodus (d), damit Sie nicht versehentlich PDF-Marken aus dem Inhaltsverzeichnis löschen.

Hinweis: Es sind keine besonderen Schritte erforderlich, um Indexeinträge in Verknüpfungen zu verwandeln. Indexeinträge werden automatisch zu Verknüpfungen, wenn Sie die PDF-Datei exportieren.



Wählen Sie anschließend die Registerkarte „Hyperlinks“, um sicherzustellen, daß die Option „IHV-Verknüpfungen“ aktiviert ist. Legen Sie die Darstellungsgröße der Ansicht für das Ziel des Hyperlinks fest. Erstellen Sie ebenfalls Lesezeichen auf der Registerkarte „Artikel/Lesezeichen“, wenn auch Acrobat-Lesezeichen aus dem Inhaltsverzeichnis erstellt werden sollen.

Nachdem Sie die PDF-Datei erstellt haben, überprüfen Sie die Verknüpfungen in der PDF-Datei mit Acrobat (f). Der Hand-Cursor verwandelt sich in eine Hand mit gestrecktem Finger, sobald er sich über einem Hyperlink befindet. Sie können mit der Verknüpfungsfunktion in Acrobat zusätzliche Verknüpfungen aus Grafiken oder Text erstellen.



9. Exportieren Sie die Datei ins PDF-Format.

Wählen Sie „Datei“ > „Exportieren“ > „Adobe PDF“, und passen Sie Ihre allgemeinen Einstellungen an (e).

